



Außenhandel Oberösterreich 2018

endgültige Ergebnisse

Außenhandel Oberösterreich 2018

Die regionale Außenhandelsstatistik erlaubt eine fundierte Analyse der Export- und Importaktivität des Bundeslandes Oberösterreich. In dieser Information werden die Volumina nach Produktgruppen und Länder dargestellt. Die Ergebnisse 2018 werden auch den Vorjahresergebnissen gegenübergestellt. Zielsetzung

Oberösterreich verzeichnet 2018 Exporte mit einem Volumen von 38,0 Milliarden Euro und Importe im Wert von 28,9 Milliarden Euro. Damit liegt Oberösterreich im Bundesländervergleich bei den Exporten an erster Stelle. Besondere Bedeutung für die oberösterreichische Exportwirtschaft haben „Maschinen“ bzw. „Maschinenbauerzeugnisse und Fahrzeuge“. Zusammenfassung

Wichtigstes Export- und Importland ist Deutschland. Bei den Ausfuhren folgen die Länder „Vereinigte Staaten“ und „Italien“.

Landesrat Markus Achleitner Auftraggeber

Amt der Oö. Landesregierung ▪ Dir. Präsidium ▪ Abteilung Statistik Bearbeiter
 Dr. Thomas Raferzeder
 Verena Höfler

Altstadt 30a, 4021 Linz Adresse

+43 (0)732 / 7720-13277 Telefon
stat.post@ooe.gv.at E-Mail

Statistik Austria im Auftrag der Landesregierungen / Datenquelle
 Wirtschaftskammerorganisationen
 eigene Berechnungen

4/2020 Folge

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

1 Überblick.....	4	Inhaltsverzeichnis
2 Bundesländervergleich.....	6	
3 Exporte nach Produktgruppen (KN-Systematik).....	10	
4 Importe nach Produktgruppen (KN-Systematik).....	13	
5 Exporte nach Ländern.....	16	
6 Importe nach Ländern.....	19	
Abbildung 1: Importe und Exporte in OÖ 2011-2018.....	4	Abbildungsverzeichnis
Abbildung 2: Veränderung der Importe und Exporte in OÖ.....	5	
Abbildung 3: Regionale Außenhandelsdaten 2018 - nach Bundesländern.....	6	
Abbildung 4: Veränderung der Außenhandelsdaten 2018/17 - nach Bundesländern.....	7	
Abbildung 5: Außenhandelsbilanz 2018 - nach Bundesländern.....	8	
Abbildung 6: Außenhandelsintensität 2018 - nach Bundesländern.....	9	
Abbildung 7: Exportvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2018 (KN-Systematik).....	10	
Abbildung 8: Veränderung des oö. Exportvolumens 2018/17 (Top 20-Produktgruppen).....	11	
Abbildung 9: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 20-Produktgruppen nach Exportvolumen).....	12	
Abbildung 10: Importvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2018 (KN-Systematik).....	13	
Abbildung 11: Veränderung des oö. Importvolumens 2018/17 (Top 20-Produktgruppen).....	14	
Abbildung 12: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 20-Produktgruppen nach Importvolumen).....	15	
Abbildung 13: Exportvolumen OÖ 2018 (Top 25-Länder).....	16	
Abbildung 14: Veränderung des oö. Exportvolumens 2018/17 (Top 25-Länder) ..	17	
Abbildung 15: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 25-Länder nach Exportvolumen).....	18	
Abbildung 16: Importvolumen OÖ 2018 (Top 25-Länder).....	19	
Abbildung 17: Veränderung des oö. Importvolumens 2018/17 (Top 25-Länder) ..	20	
Abbildung 18: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 25-Länder nach Importvolumen)	21	

1 Überblick

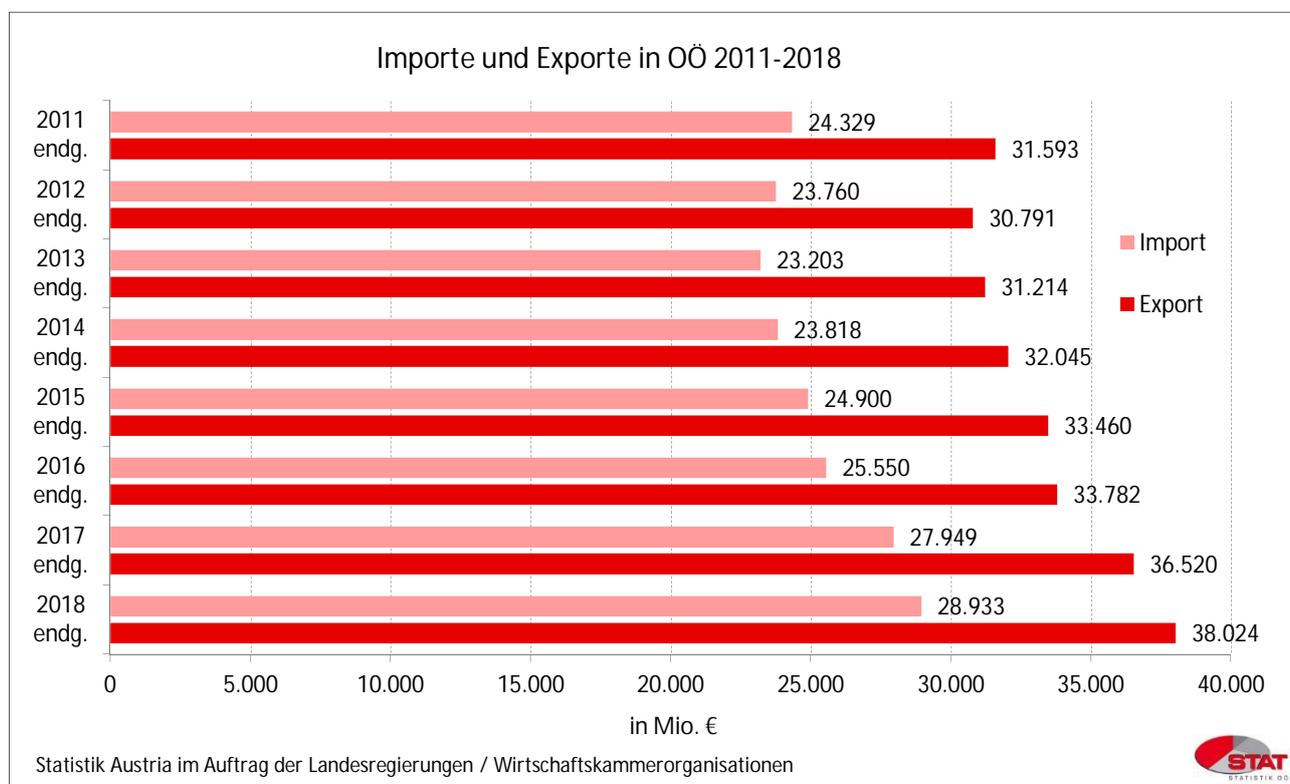
Die nachfolgenden zwei Grafiken sollen einen kurzen Überblick über das Import- bzw. Exportvolumens in Oberösterreich geben.

Das Importvolumen nimmt 2018 abermals zu (+984 Mio. Euro) auf insgesamt 28,9 Mrd. Euro. 2011 verzeichnete Oberösterreich noch 24,3 Mrd. Euro. Diese Zahl sank bis 2013 um 1,1 Mrd. Euro auf insgesamt 23,2 Mrd. Euro. 2012 gab es bei den Exporten einen Rückgang um 800 Mio. Euro.

Import und Export
ansteigend

Seit 2013 verzeichnen sowohl die Importe als auch die Exporte Steigerungen. Den größten Anstieg der Exporte gab es im Jahr 2017 (+2,7 Mrd. Euro). 2018 nimmt das Exportvolumen um 1,5 Mrd. Euro auf insgesamt 38,0 Mrd. Euro zu.

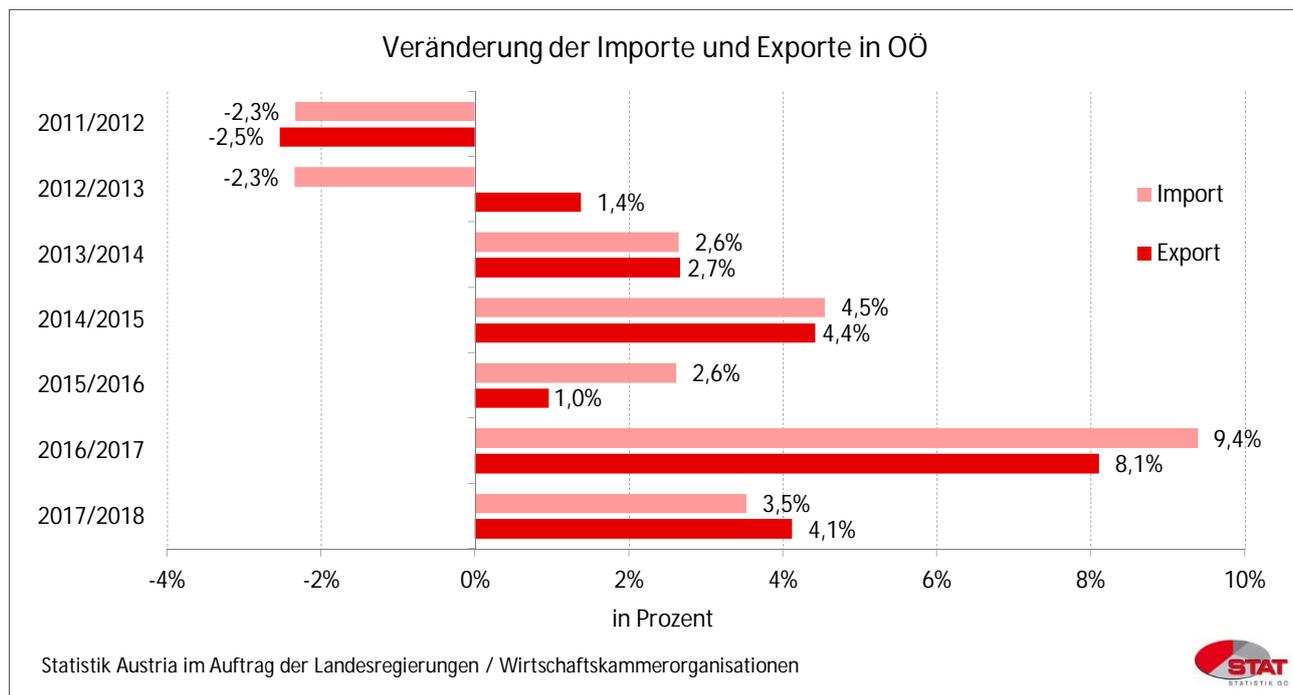
Abbildung 1: Importe und Exporte in OÖ 2011-2018



Von 2011 auf 2012 verzeichneten sowohl die Importe (-2,3 %) als auch die Exporte (-2,5 %) eine Abnahme. Während die Veränderung von 2012 auf 2013 bei den Importen wieder rückläufig war (-2,3 %), hatten wir bei den Exporten eine Steigerung von 1,4 Prozent. Von 2013 auf 2014 erhöhten sich sowohl die Importe (+2,6 %) als auch die Exporte (+2,7 %). Auch von 2014 auf 2015 verzeichneten wir eine Steigerung bei den Exporten (+4,4 %) und den Importen (+4,5 %). Ebenfalls einen Anstieg gab es von 2015 auf 2016 bei den Exporten (+1,0 %) und bei den Importen (+2,6 %). Eine starke Zunahme hatten wir von 2016 auf 2017 sowohl bei den Exporten (+8,1 %) als auch bei den Importen (+9,4 %). Auch 2018 verzeichnen die Exporte (+4,1 %) und Importe (+3,5 %) Steigerungen.

Steigerung der Importe und Exporte 2017/2018

Abbildung 2: Veränderung der Importe und Exporte in OÖ

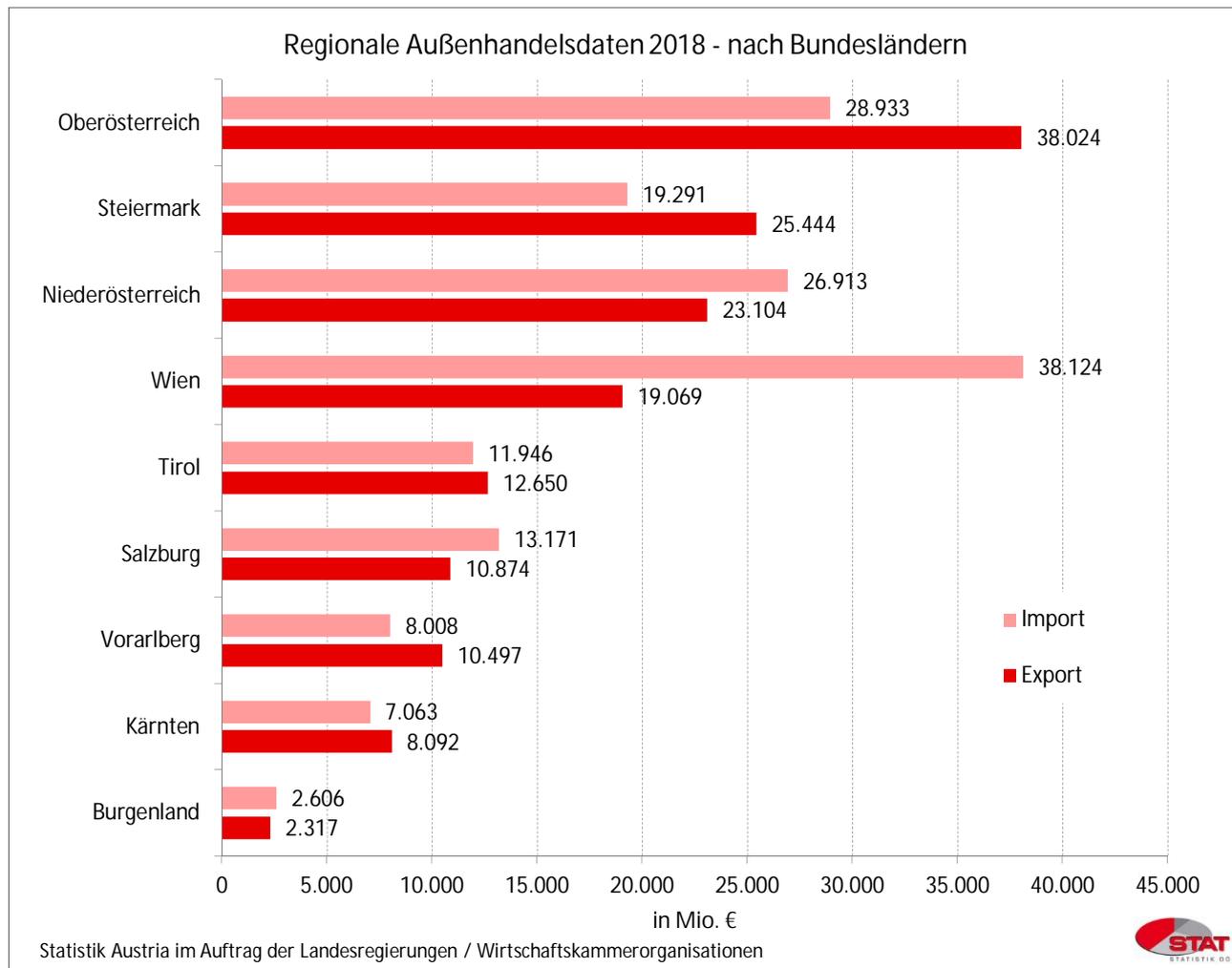


2 Bundesländervergleich

Oberösterreich weist 2018 Exporte mit einem Volumen von 38,0 Milliarden Euro und Importe im Wert von 28,9 Milliarden Euro auf. Bei den Exporten liegt Oberösterreich damit an erster Stelle im Bundesländervergleich. Bei den Importen liegen wir auf dem zweiten Platz hinter Wien (38,1 Mrd. Euro).

OÖ führend bei Exporten

Abbildung 3: Regionale Außenhandelsdaten 2018 - nach Bundesländern

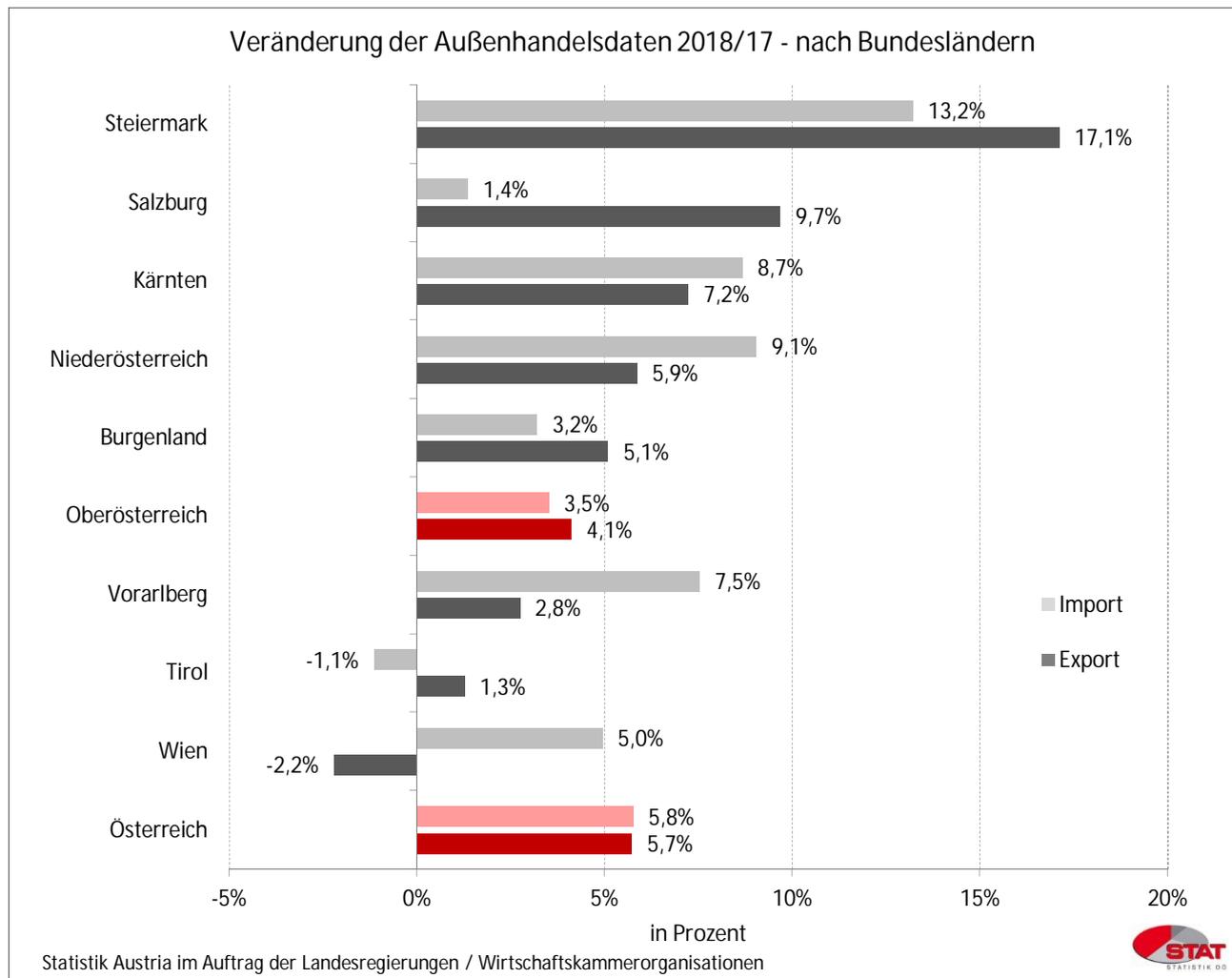


Tirol verzeichnet bei den Importen eine leichte Abnahme um 1,1 Prozent, bei den Exporten gibt es in Wien ein Minus von 2,2 Prozent. Alle anderen Bundesländer nehmen sowohl bei den Exporten als auch bei den Importen im Vergleich zum Vorjahr zu.

größte Steigerung der Exporte in der Steiermark

Die größte Exportsteigerung weist Steiermark mit 17,1 Prozent auf.

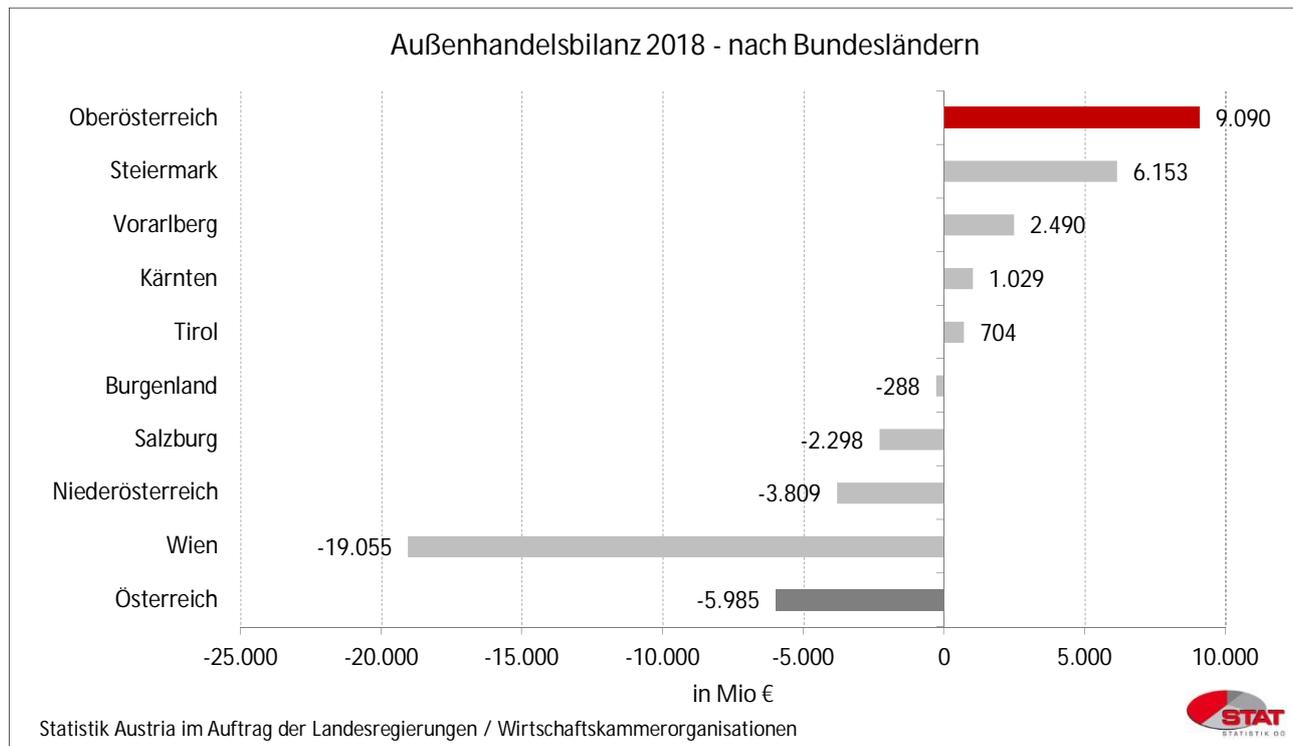
Abbildung 4: Veränderung der Außenhandelsdaten 2018/17 - nach Bundesländern



Die Differenz zwischen Exporten und Importen wird als Außenhandelsbilanz bezeichnet. Oberösterreich weist den größten Außenhandelsüberschuss mit 9,1 Milliarden Euro auf. An zweiter Stelle liegt Steiermark mit 6,2 Milliarden Euro. Auch die Bundesländer Vorarlberg, Kärnten und Tirol verzeichnen Außenhandelsüberschüsse. Das mit Abstand größte Außenhandelsdefizit wird für Wien errechnet.

OÖ größter
Außenhandels-
überschuss

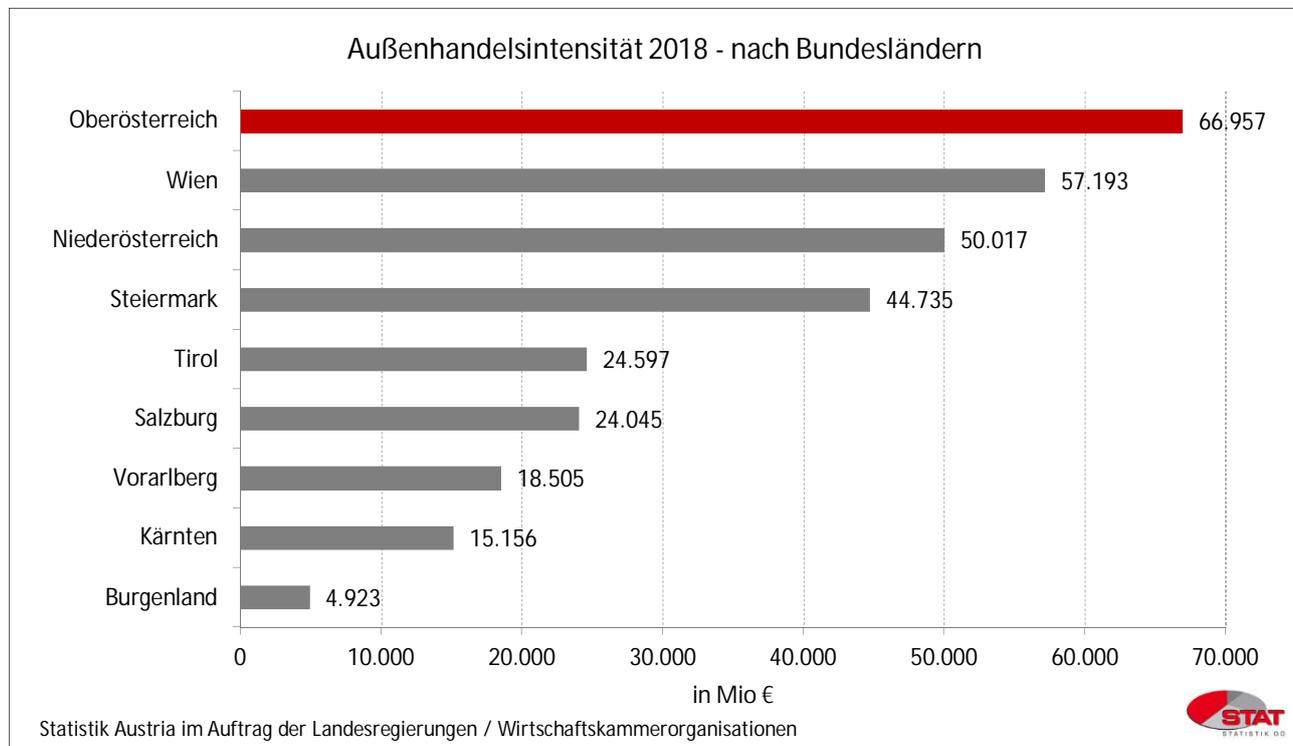
Abbildung 5: Außenhandelsbilanz 2018 - nach Bundesländern



Als Außenhandelsintensität wird die Summe aus Exporten und Importen bezeichnet. Auch bei diesem Indikator belegt Oberösterreich die Führungsposition mit 67,0 Milliarden Euro. Danach folgen die Bundesländer Wien (57,2 Mrd. Euro) und Niederösterreich (50,0 Mrd. Euro).

Außenhandelsintensität in OÖ am höchsten

Abbildung 6: Außenhandelsintensität 2018 - nach Bundesländern

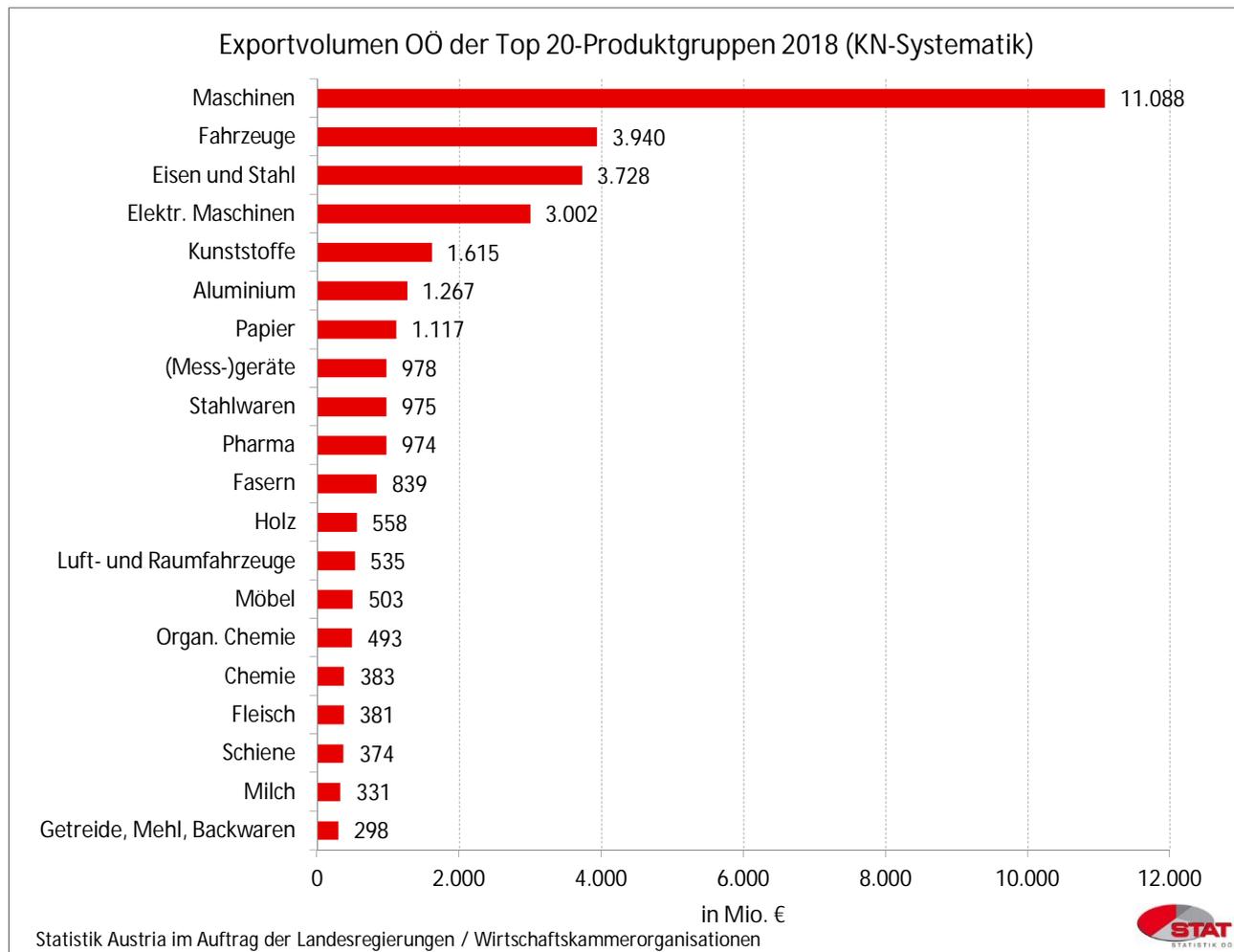


3 Exporte nach Produktgruppen (KN-Systematik)

In der nachfolgenden Grafik wird das Exportvolumen der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2018 dargestellt. Die Gruppe „Maschinen“ belegt mit Abstand den ersten Platz (11,1 Mrd. Euro). Weitere wichtige Produktgruppen für Oberösterreich sind „Fahrzeuge“ (3,9 Mrd. Euro), „Eisen und Stahl“ (3,7 Mrd. Euro), „Elektrische Maschinen“ (3,0 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (1,6 Mrd. Euro).

Maschinen mit
Abstand führend

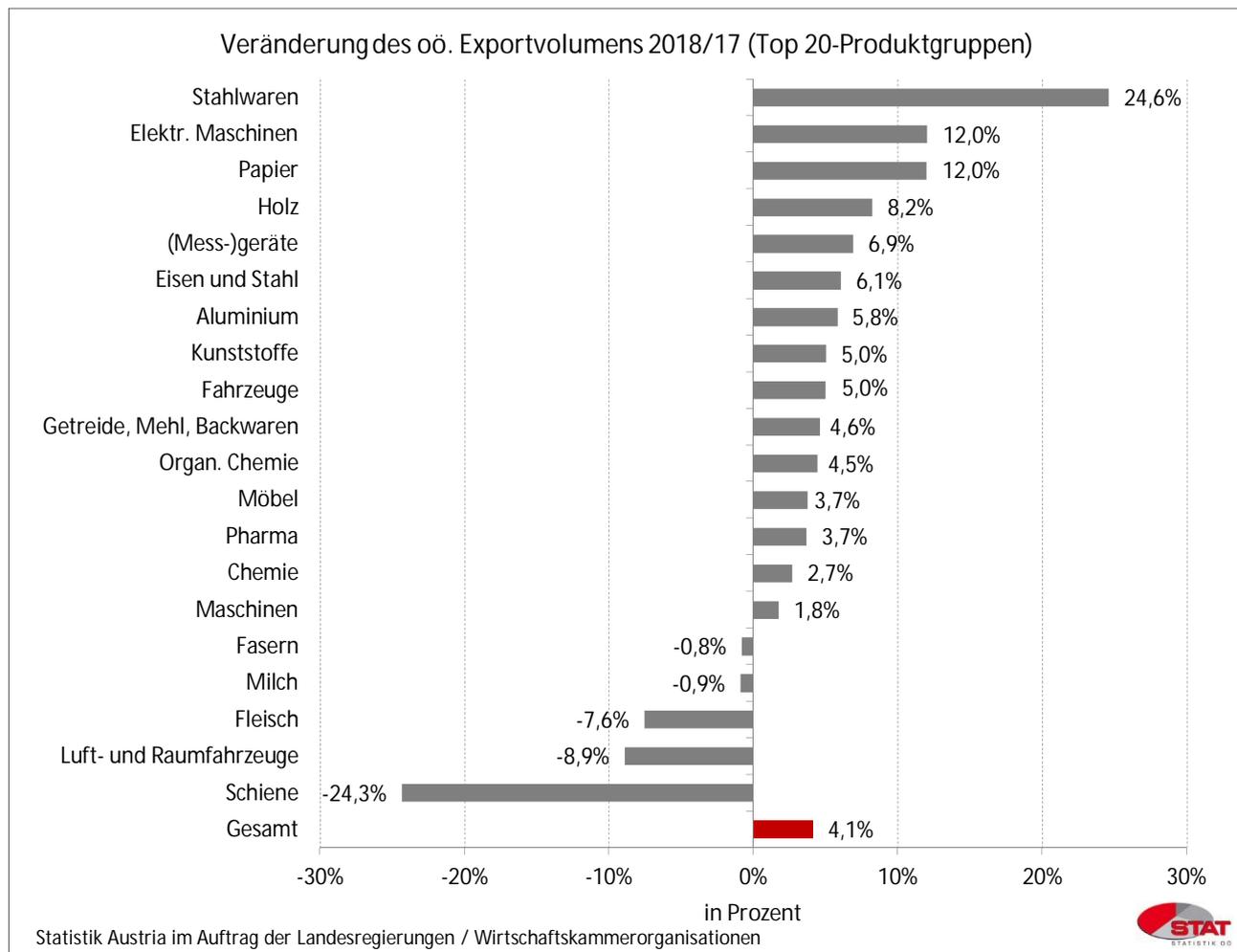
Abbildung 7: Exportvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2018 (KN-Systematik)



In dieser Grafik wird die Veränderung des Exportvolumens der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2018/17 dargestellt. In der Produktgruppe „Schiene“ gibt es stärkere Rückgänge. Weitere Abnahmen verzeichnen die Produktgruppen „Luft- und Raumfahrzeuge“ und „Fleisch“. Zuwächse bei den Top 20-Produktgruppen sind vor allem bei „Stahlwaren“, „Elektr. Maschinen“ und „Papier“.

großer Zuwachs bei Stahlwaren

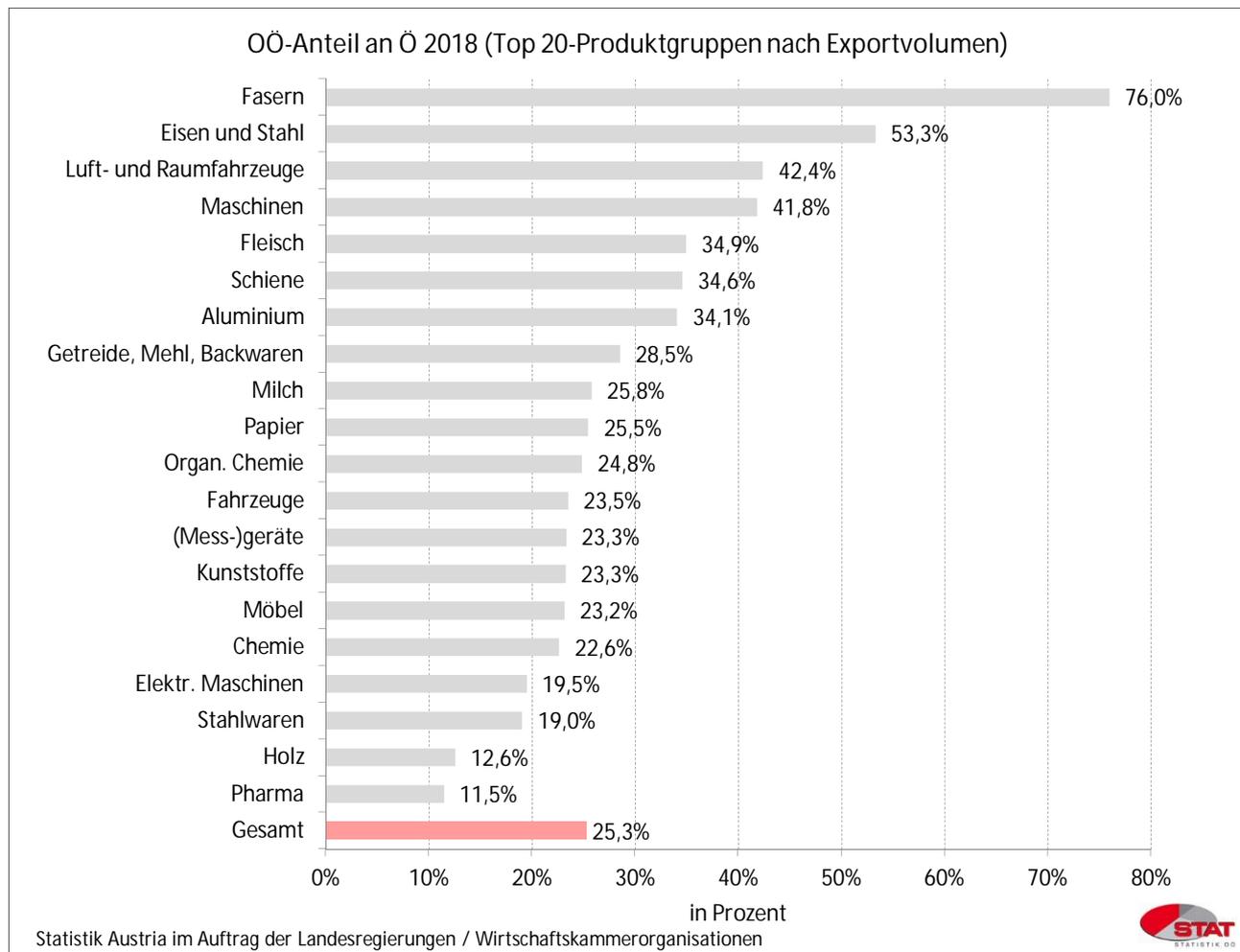
Abbildung 8: Veränderung des öö. Exportvolumens 2018/17 (Top 20-Produktgruppen)



Der Oberösterreich-Anteil ist unter den Top 20-Produktgruppen bei „Fasern“ (76,0%), „Eisen und Stahl“ (53,3%) und „Luft- und Raumfahrzeuge“ (42,4%) am höchsten.

OÖ-Anteil: Fasern,
Eisen und Stahl

Abbildung 9: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 20-Produktgruppen nach Exportvolumen)

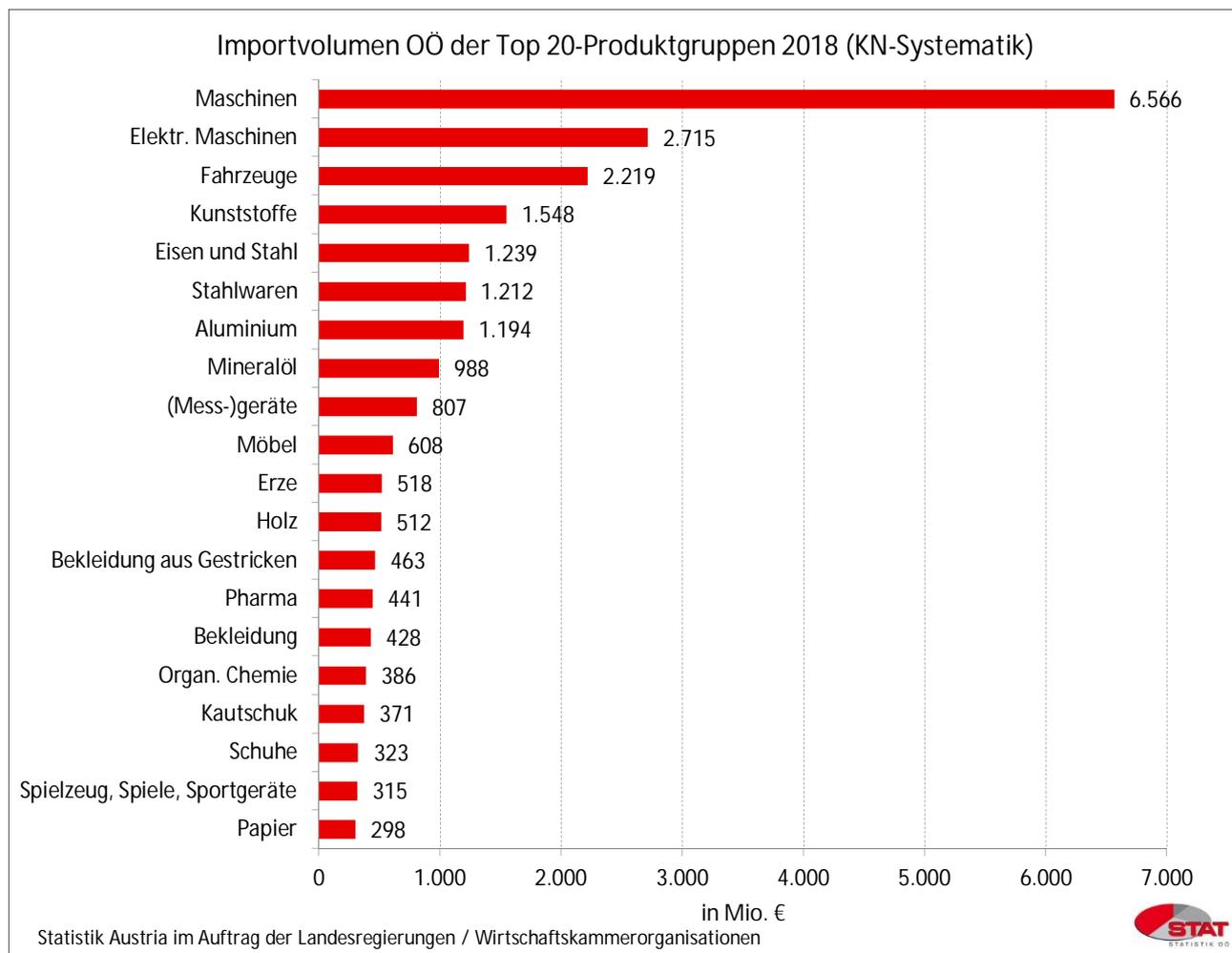


4 Importe nach Produktgruppen (KN-Systematik)

Die Produktgruppe „Maschinen“ belegt auch bei den Importen mit Abstand den ersten Platz mit 6,6 Milliarden Euro. Dahinter rangieren die Gruppen „Elektrische Maschinen“ (2,7 Mrd. Euro), „Fahrzeuge“ (2,2 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (1,5 Mrd. Euro). Auf den Plätzen 5 und 6 kommen bereits Rohstoffe wie „Eisen und Stahl“ (1,2 Mrd. Euro) und „Stahlwaren“ (1,2 Mrd. Euro).

Wichtigste Einfuhr-Produktgruppen:
(Elektr.)
Maschinen und
Fahrzeuge

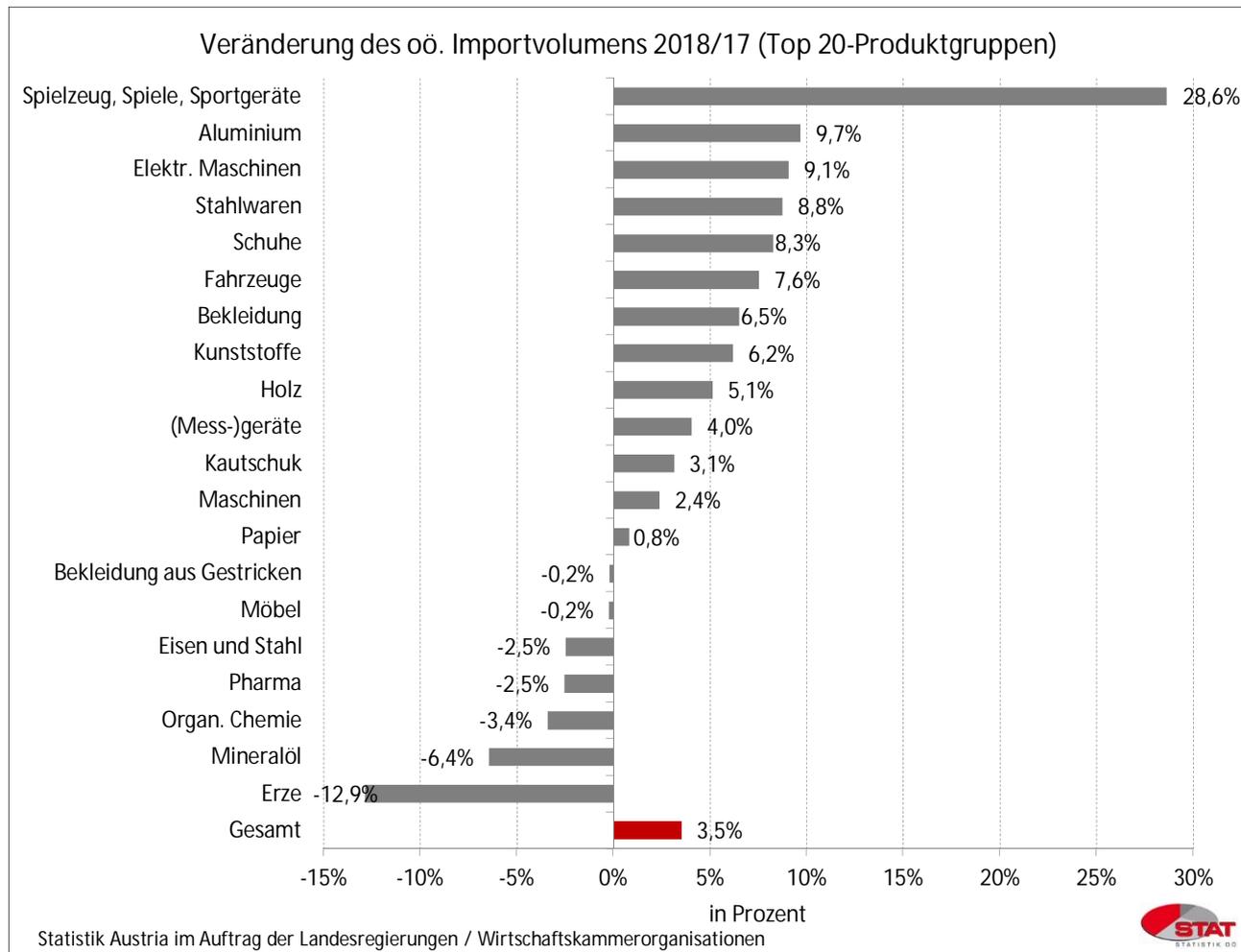
Abbildung 10: Importvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2018 (KN-Systematik)



Eine Verringerung des Importvolumens verzeichnen vor allem die Produktgruppen „Erze“ (-12,9 %) und „Mineralöl (-6,4 %). In der Produktgruppe „Spielzeug, Spiele, Sportgeräte“ gibt es eine starke Zunahme um 28,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Steigerung bei Spielzeug, Spiele, Sportgeräte

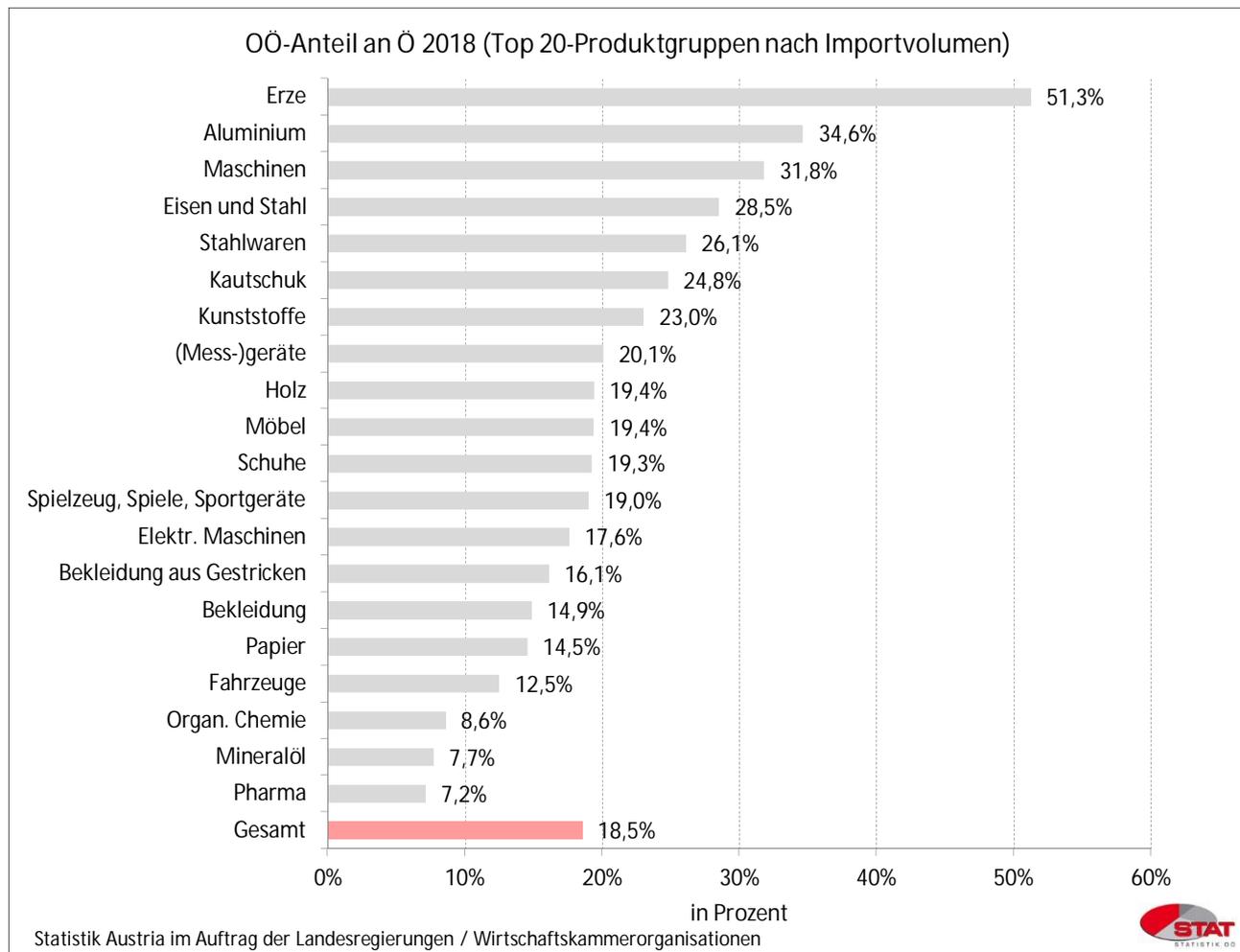
Abbildung 11: Veränderung des öö. Importvolumens 2018/17 (Top 20-Produktgruppen)



Der mit Abstand größte Oberösterreich-Anteil bei Importen unter den Top 20-Produktgruppen liegt bei „Erze“ (51,3 %) vor. Auch bei „Aluminium“ (34,6 %), „Maschinen“ (31,8 %) und „Eisen und Stahl“ (28,5 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes besonders hoch.

Hoher OÖ-Importanteil bei Erze

Abbildung 12: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 20-Produktgruppen nach Importvolumen)

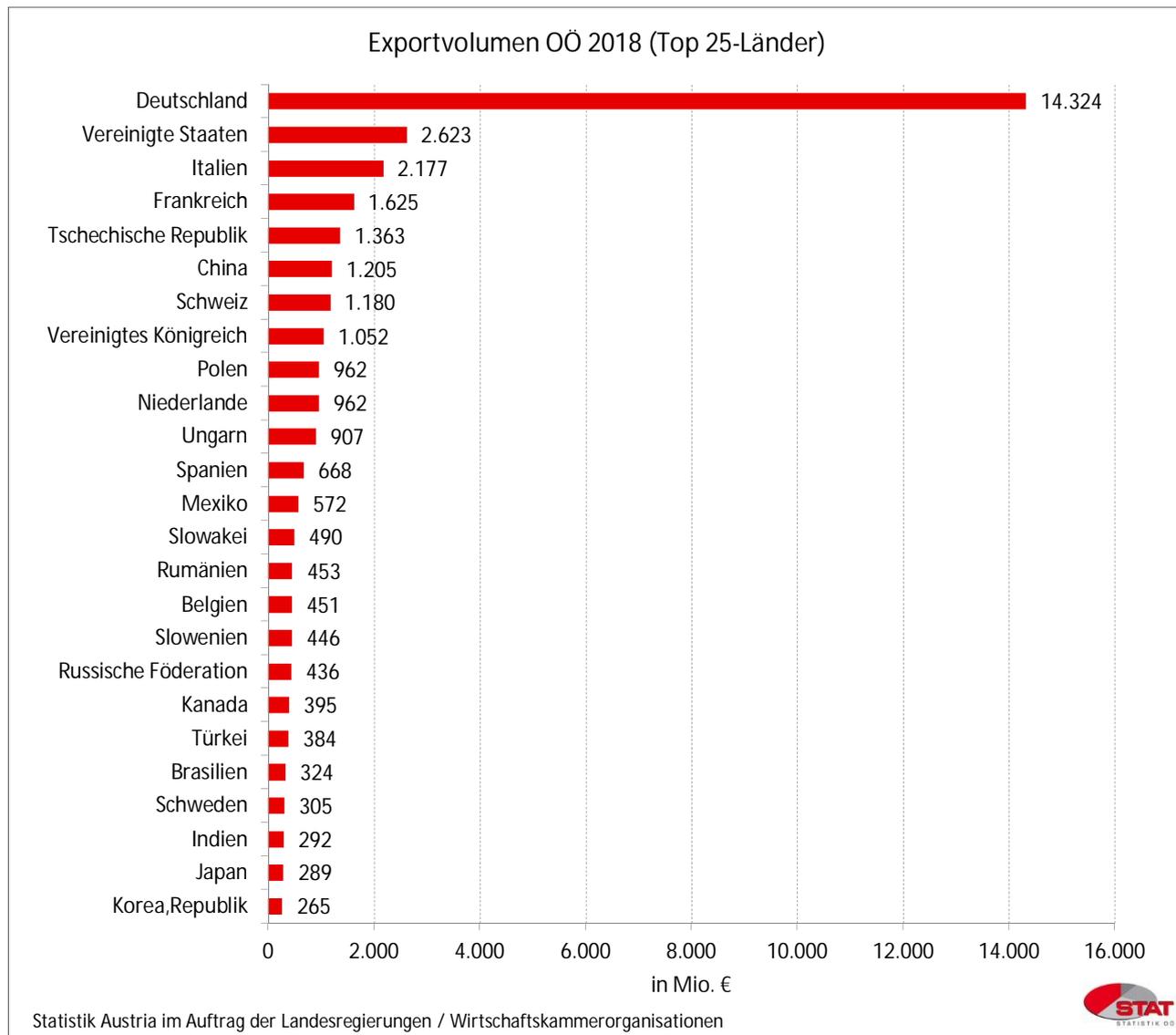


5 Exporte nach Ländern

Das wichtigste Ausfuhrland Oberösterreichs bleibt auch 2018 mit großem Abstand Deutschland (14,3 Mrd. Euro). Danach folgen die Vereinigten Staaten (2,6 Mrd. Euro), Italien (2,2 Mrd. Euro) und Frankreich (1,6 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind die Tschechische Republik, China und Schweiz.

Deutschland mit
Abstand führend

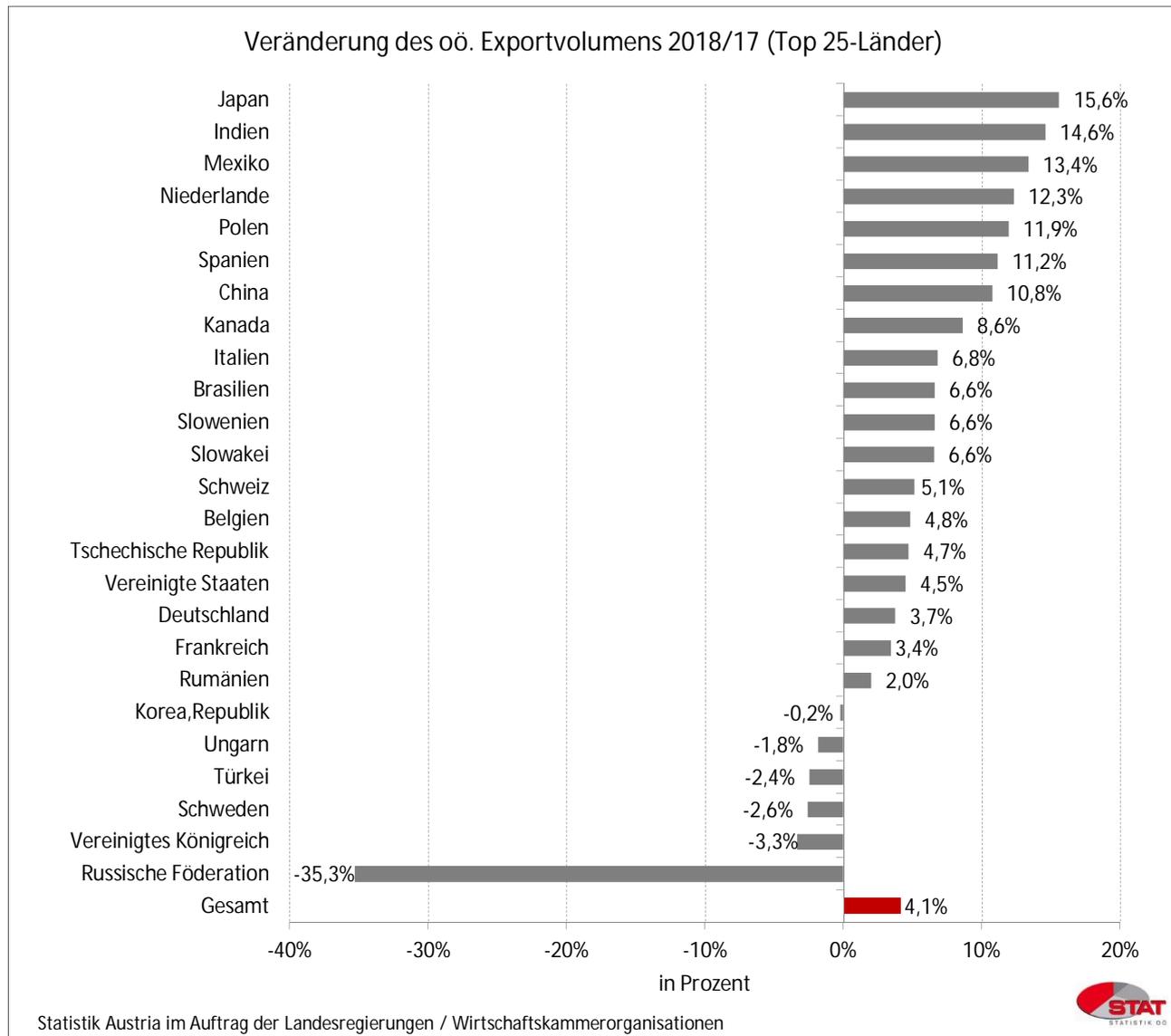
Abbildung 13: Exportvolumen OÖ 2018 (Top 25-Länder)



Den stärksten länderspezifischen Rückgang bei den Exporten gibt es 2018/17 in die Russische Föderation (-35,3 %).
 Exportzuwächse gibt es nach Japan (+15,6 %), Indien (+14,6 %) und Mexiko (+13,4 %).

starker
 Exportrückgang:
 Russische
 Föderation

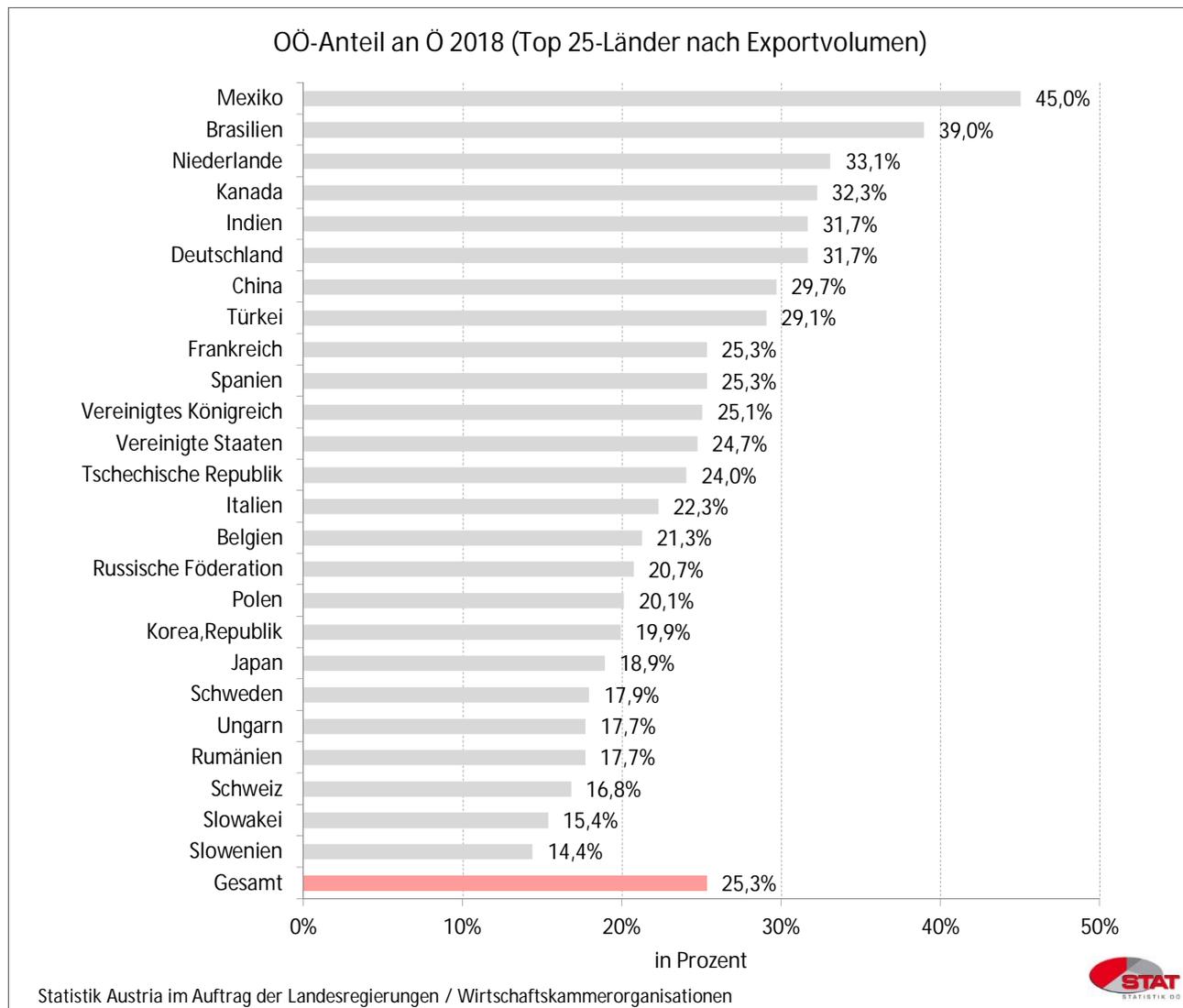
Abbildung 14: Veränderung des öö. Exportvolumens 2018/17 (Top 25-Länder)



Einen hohen Oberösterreich-Anteil haben die Länder Mexiko (45,0 %) und Brasilien (39,0 %). Auch in die Niederlande (33,1 %) und nach Kanada (32,3 %) ist der Exportanteil unseres Bundeslandes sehr hoch.

OÖ-Anteil hoch:
Mexiko, Brasilien

Abbildung 15: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 25-Länder nach Exportvolumen)

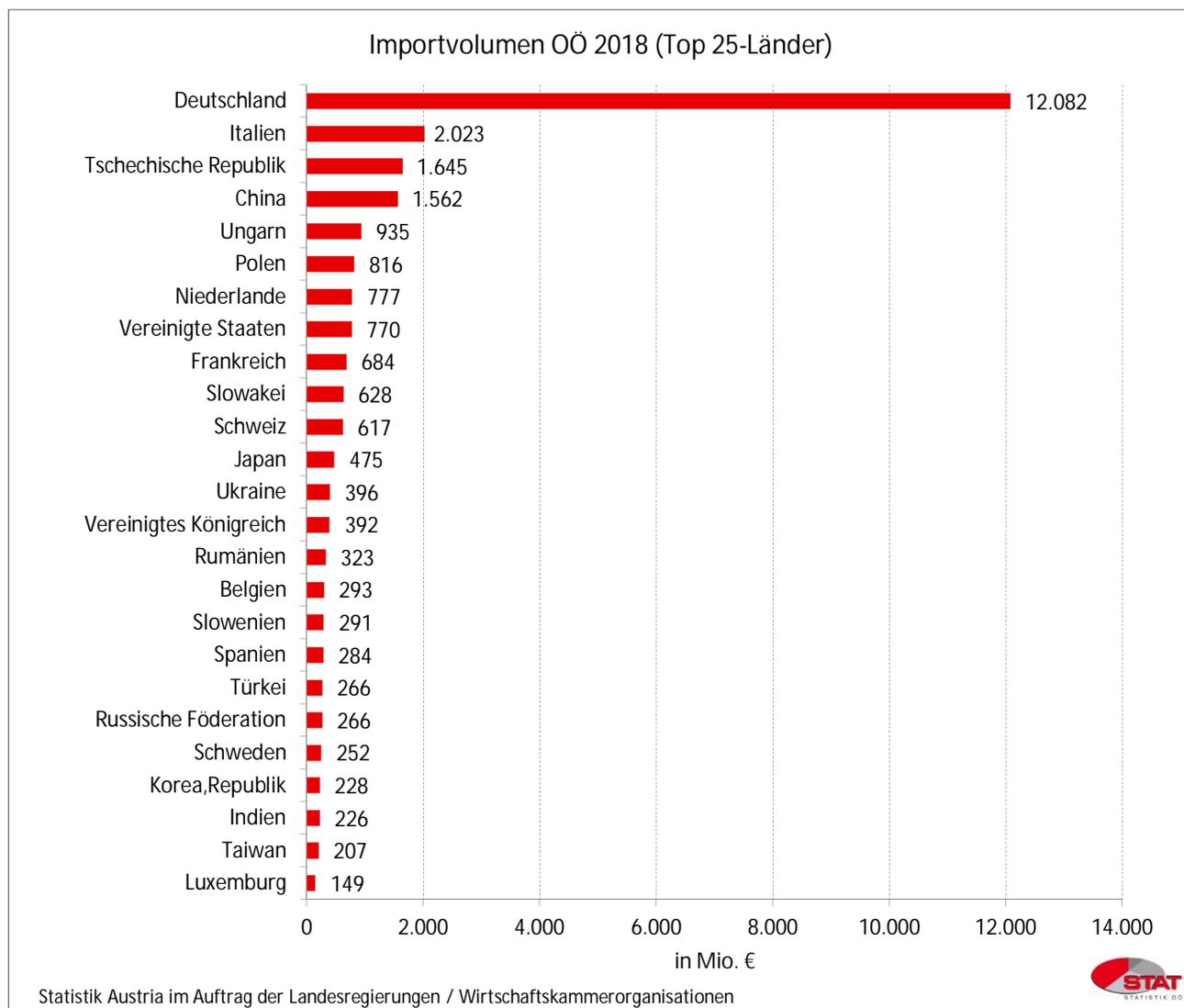


6 Importe nach Ländern

Auch das wichtigste Einfuhrland Oberösterreichs ist 2018 mit großem Abstand Deutschland (12,1 Mrd. Euro), wobei wertmäßig mehr Waren ausgeführt werden (14,3 Mrd. Euro). Danach folgen Italien (2,0 Mrd. Euro), die Tschechische Republik (1,6 Mrd. Euro) und China (1,6 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind Ungarn (935 Mio. Euro), Polen (816 Mio. Euro) und die Niederlande (777 Mio. Euro).

Importe: China an vierter Stelle

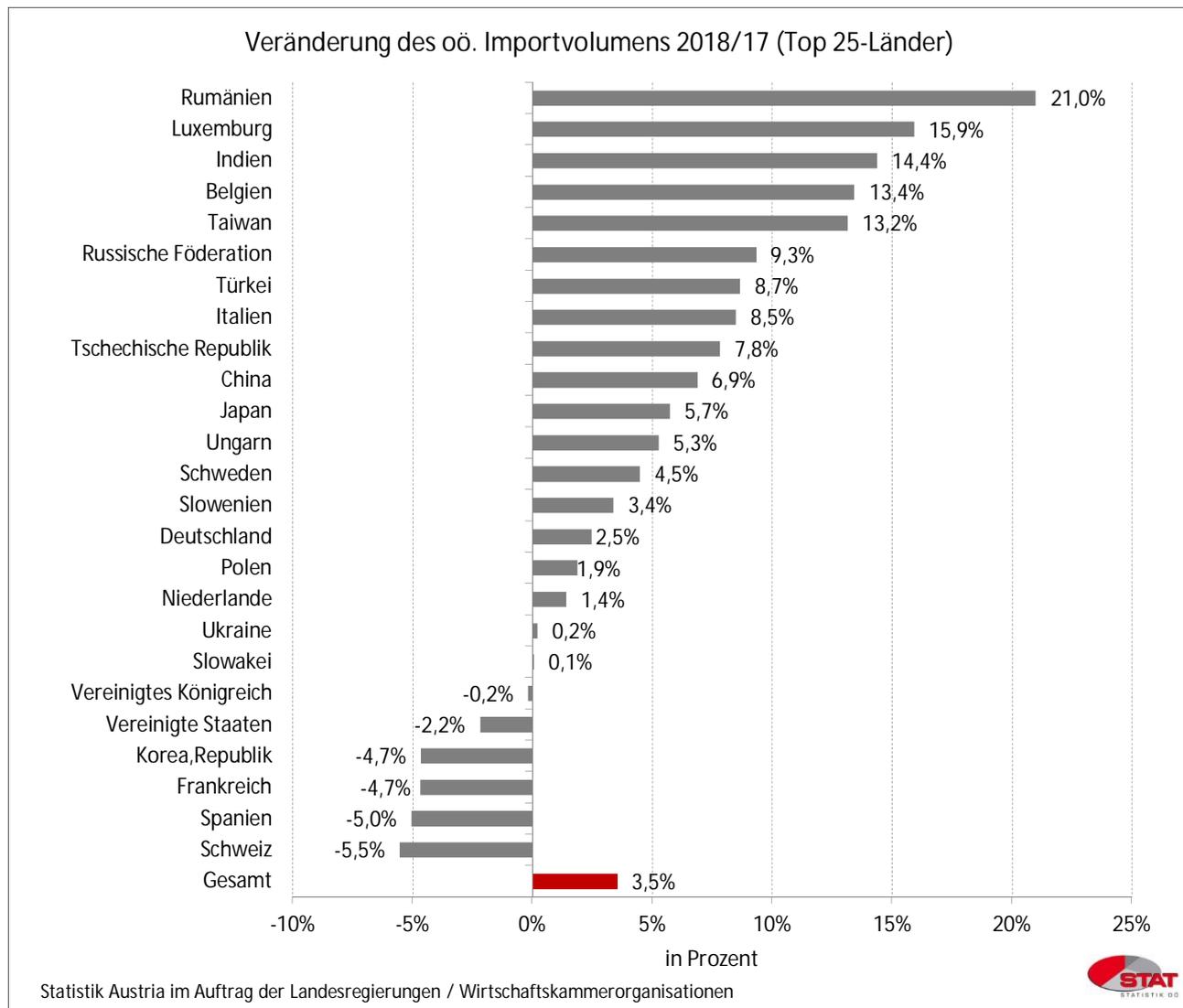
Abbildung 16: Importvolumen OÖ 2018 (Top 25-Länder)



Den größten Zuwachs des Importvolumens im Vergleich zum Vorjahr hat Rumänien mit einer Zunahme um 21,0 Prozent. Weitere starke Steigerungen verzeichnen die Länder Luxemburg (+15,9 %) und Indien (+14,4 %). Rückgänge gibt es in den Ländern Schweiz, Spanien, Frankreich und Korea.

Stärkster
Importzuwachs:
Rumänien

Abbildung 17: Veränderung des öö. Importvolumens 2018/17 (Top 25-Länder)



Den höchsten Oberösterreich-Anteil bei den Top 25-Importländern verzeichnet 2018 mit Abstand die Ukraine (58,2 %). Auch in Luxemburg (42,6 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes sehr hoch.

Höchster OÖ-Anteil
Importland:
Ukraine

Abbildung 18: OÖ-Anteil an Ö 2018 (Top 25-Länder nach Importvolumen)

